



Gemeinde Schrattenbach

Bezirk Neunkirchen, DVR 0407682

Telefon: 02637/2727

Fax: 02637/2727-4

e-mail: [gemeinde@schrattenbach.gv.at](mailto:gemeinde@schrattenbach.gv.at)

Homepage: [www.schrattenbach.at](http://www.schrattenbach.at)



Schrattenbach, Dezember 2014

## Mitteilungsblatt der Gemeinde Schrattenbach

*Frohe Weihnachten und  
alles Gute für 2015!*

*wünschen*

*Bürgermeister Franz Pözelbauer,*

*der gesamte Gemeinderat und alle Gemeindebediensteten!*

Herausgeber und Medieninhaber:

Für den Inhalt verantwortlich:

Redaktion:

Hergestellt und vervielfältigt:

Gemeinde Schrattenbach

Bürgermeister Franz Pözelbauer

Elisabeth Paier, Marina Burger, Johann Steurer

Gemeindeamt Schrattenbach

Hinweis: Wir geben der leichten Lesbarkeit den Vorzug, deshalb stehen alle männlichen Bezeichnungen selbstverständlich auch für die weibliche Form!



**Liebe Schrattenbacherinnen!**  
**Liebe Schrattenbacher! Liebe Jugend!**

Es sind nur noch wenige Tage bis zum Weihnachtsfest und das Jahr 2014 neigt sich dem Ende zu.

Im Gemeinderat haben wir noch, in der letzten Sitzung im heurigen Jahr, den **Voranschlag für das nächste Jahr** zu beschließen. In diesem sind im Wesentlichen die Sanierung der Hornungstalstraße, der Weg über die Rosentaler Höhe, die Sanierung des Kindergartens sowie die schon lange geplante Visualisierung der Trinkwasserversorgung eingeplant. Danach können wir das Jahr 2014 abschließen. Wir werden voraussichtlich so wie im Jahr 2013 einen positiven Rechnungsabschluss für das heurige Jahr erwirtschaften.

Beim **Retentionsbecken** im Hornungstal wurden in den letzten Tagen noch Maßnahmen fertig gestellt, welche für die wasserrechtliche Bewilligung notwendig sind. Es sollte ursprünglich die Straße angehoben werden, um die geforderte Höhe des Dammes zu erreichen. Diese Lösung wurde aus Kostengründen verworfen und durch eine Mauer parallel zur Straße ersetzt. Die Kosten für diese Baumaßnahmen konnten wir über das Baukonto des Forsttechnischen Dienstes finanzieren, was bedeutet, dass für unsere Gemeinde KEINE zusätzlichen Kosten angefallen sind!

Die **Wertstoffcontainer** (für Papier, Karton, Glas, ...) am Bauhof haben sich bis dato sehr gut bewährt. Nun wird dieses System auch von der Grünen Tonne aufgenommen. Für unsere Gemeinde bedeutet dies, dass ein eigener Glascontainer (Aufstellort bleibt gleich, jedoch schallgedämpft) vom Verband kostenfrei aufgestellt wird. Für die Papierentsorgung läuft in den Gemeinden Puchberg und Warth ein Versuchsprojekt, wo das Papier in einem eigenen Behälter von jedem Haushalt abgeholt wird.

Der **Handymast** für Schrattenbach wird leider erst im Februar in Betrieb gehen. Der Umweltschutz vom Land NÖ sowie die Österreichische Flugsicherung haben für ihre Gutachten mehr Zeit in Anspruch genommen als geplant. Nun sind alle Bewilligungen erteilt, und es wird witterungsabhängig mit dem Bau begonnen.

In Greith gibt es zurzeit keinen Fahnenmast zur z.B. Signalisierung von Sterbefällen, Festtagen usw., deshalb möchten wir im Bereich der Straßenkreuzung Landesstrasse/Klamm einen **Fahnenmast** errichten. Der genaue Platz ist noch nicht festgelegt. Für Wünsche bzw. Anregungen sind wir auf der Gemeinde dankbar.

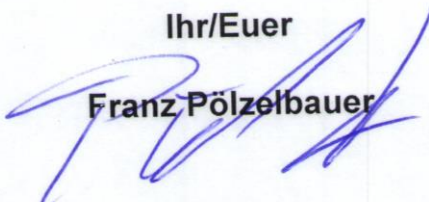
Da in der letzten Zeit das Thema „Demographischer Wandel“, der z.B. die Tendenzen der Bevölkerungsentwicklung, die Veränderungen bezüglich Altersstruktur beschreibt, immer aktueller wird, möchten wir eventuell einen **Bürgerbus** einführen.

Der gemeindeeigene Schulbus könnte für Arztfahrten, Einkaufsfahrten zu den Nahversorgern sowie z.B. einmal monatlich in nahegelegene Einkaufszentren oder andere Ziele genutzt werden. Wir möchten vorab den Bedarf erheben und bitten, diesen auf der Gemeinde zu melden.

Unsere **Schulbusfahrerin** Margit Vogel wird ihre Tätigkeit aus Zeitgründen in diesem Schuljahr leider beenden. Sie wird sich in Zukunft auf ihre Kerntätigkeit wie Yoga, Shiatsu, Sa Cranio usw. konzentrieren. Ich möchte mich für ihre Tätigkeit bei uns in der Gemeinde herzlichst bedanken, und alles Gute für ihre berufliche Zukunft wünschen.

Die nächsten **Gemeinderatswahlen** stehen vor der Tür. Ich möchte alle Zweitwohnsitzer informieren, dass aus Datenschutzgründen die Wählerinformation nur an den Wohnsitz in unserer Gemeinde gesendet werden darf und nicht wie bei der letzten Wahl an den jeweiligen Hauptwohnsitz.

Abschließend möchte ich allen ein schönes und besinnliches Weihnachtsfest sowie alles Gute, Gesundheit und viel Erfolg im neuen Jahr wünschen!

Ihr/Euer  
  
Franz Pölzelbauer



#### Titelseite

Im Bild der von Gidi Jäger und Willy Powolny aufgestellte und von der Fam. Vizebgm. Hans Steurer gespendete Weihnachtsbaum.

## Gemeinderatswahl 2015



Wahltag: **Sonntag, 25. Jänner 2015**  
Wahllokal: **Kulturzentrum in Rosental**  
Wahlzeit: **von 08:00 bis 12:00 Uhr**

**Wahlrecht:** Wahlberechtigt ist jeder österreichische Staatsbürger und jeder Staatsangehörige eines anderen Mitgliedstaates der Europäischen Union, der spätestens am Wahltag (25. Jänner 2015) das 16. Lebensjahr vollendet hat, vom Wahlrecht nicht ausgeschlossen ist und in der Gemeinde seinen ordentlichen Wohnsitz hat.

**Wahlkarten:** Die Wahlkarte kann bis Mittwoch, 21. Jänner 2015 schriftlich (per Brief, Mail oder Fax;) beim zuständigen Gemeindeamt beantragt werden. Die Wahlunterlagen werden dann per Post an die angegebene Adresse zugesandt.

Bis Freitag, 23. Jänner 2015, 12 Uhr, kann die Wahlkarte mündlich, bzw. schriftlich wenn eine persönliche Übergabe (Abholung) der Wahlkarte an eine vom Antragsteller bevollmächtigte Person möglich ist, beim zuständigen Gemeindeamt beantragt werden.

Die Wahlkarte kann auch online über die Gemeindehomepage oder direkt unter [www.wahlkartenantrag.at](http://www.wahlkartenantrag.at) beantragt werden.

# JAHRESRÜCKBLICK

## GRATULIEREN DURFTEN WIR:

### ZUM 85. GEBURTSTAG:

**Reiterer Anna**

Rosental 5, am 27. Februar

**Wontschina Herta**

Greith 21, am 07. Oktober

**Bock Emilie**

Hornungstal 23, am 21. November

### ZUM 75. GEBURTSTAG

**Gerhartl Josef**

Rosental 8, am 24. Februar

**Fidler Edeltraud**

Schrattenbach 14, am 22. März

**Zenz Gerhard**

Rosental 51, am 21. September

### ZUM 80. GEBURTSTAG

**Zsulits Gertrude**

Greith 31, am 22. April

### ZUM 70. GEBURTSTAG

**Wallner Josef**

Hornungstal 8, am 29. Jänner

**Schindler Helga**

Greith 34, am 31. März



### SILBERNE HOCHZEIT (25 JAHRE)

**Auer Maria und Bernhard**

Schrattenbach 7/1, am 12. Mai



**Mag. Margit Katalin Halom und Horst Lischkar**

Rosental 64, am 15. November

### DIAMANTENE HOCHZEIT (60 JAHRE)

**Berger Anna und Johann**

Rosental 9, am 20. November

## GEBURTEN:

**Wallner Daniel**

Hornungstal 8, 18.08.2014



**Steurer Jonas**

Gutenmann 1, 04.04.2014



## WIR TRAUERN UM:

**Springer Wilfried**, Hornungstal 18  
**Wittwer Franz**, Schrattenbach 17  
**Jäger Aloisia**, Rosental 22  
**Hirschberger Sandra**, Greith 7

gest. am 21. Juli  
gest. am 11. August  
gest. am 20. September  
gest. am 22. Oktober



## Winterdienst

Der Winter lässt heuer zwar noch auf sich warten, wird jedoch auch noch zu uns kommen.

Um dann die Schneeräumung wieder reibungslos gestalten zu können, bitten wir um Ihre Mitarbeit. Melden Sie Ihre Anliegen dem Winterdienst!

Wir sind auch heuer wieder bemüht, einen möglichst effizienten und schnellen Winterdienst zu gewährleisten. Gleichzeitig möchten wir aber auch um Verständnis bitten, wenn aufgrund unseres doch recht umfangreichen Straßennetzes nicht überall gleichzeitig geräumt werden kann.



Reiterer Franz, Rosental 5	02637/3351 oder 0676/4761970
Steurer Eduard, Gutenmann 1	02637/3424 oder 0699/10709681

## Jagdrecht - Auszahlung

Der Jagdpacht wurde bei der Gemeindekasse hinterlegt. Gemäß § 37 Abs. 3 des NÖ Jagdgesetzes liegt der Jagdpachtverteilungsplan im Jänner 2015 während der Amtsstunden in der Gemeindekanzlei zur öffentlichen Einsichtnahme auf. Begründete Beschwerden gegen die Festlegung der Anteile können beim Obmann des Jagdausschusses eingebracht werden. Die allgemeine Auszahlung der Anteile erfolgt im Februar 2015 bei der Raika Grünbach.

## Information der Gemeinde Willendorf

Der Grünschnitt-Ablagerungsplatz der Gemeinde Willendorf darf ausschließlich von Personen mit Haupt- oder Zweitwohnsitz in der Gemeinde Willendorf genutzt werden. Da die fachgerechte Entsorgung der Verbrennungsreste sehr hohe Kosten verursacht, die schlussendlich über den Gebührenhaushalt der Gemeinde von den Bewohnern Willendorfs getragen werden, müssen wir darauf hinweisen, dass es allen anderen Personen NICHT GESTATTET ist, hier Grünschnitt zu entsorgen. Leider wurde uns vielfach angezeigt, dass auch Bewohner der umliegenden Gemeinden laufend ihren Grünschnitt hier entsorgen. Daher informieren wir, dass der Ablagerungsplatz ab sofort regelmäßig beobachtet wird und unerlaubtes Ablagern ausnahmslos zur Anzeige gebracht wird.

Wir bitten für diese Maßnahme um Verständnis und bedanken uns für Ihre Fairness.



## Unsere Trinkwasserqualität



Unser Wasser weist eine sehr hohe Qualität auf, sodass es direkt ohne chemische Behandlungen (Chlorierung) an die Bevölkerung abgegeben werden kann!

*Die Gemeinde Schrattenbach ist Betreiberin der örtlichen Wasserversorgungsanlage. Gemäß § 6 Abs. 1 der Trinkwasserverordnung, BGBl. 304/2001, i.d.g.F. hat der Betreiber einer Wasserversorgungsanlage (WVA), die Abnehmer über die aktuelle Qualität des Wassers einmal jährlich zu informieren:*

Bitte haben Sie Verständnis, dass in dieser Information nur die vom Gesetz geforderten Ergebnisse angeführt sind. Jede Quelle wird natürlich noch auf eine Reihe anderer Parameter hin untersucht. Die Anführung der Analyseergebnisse all dieser Parameter würde den Rahmen sprengen. Die Befunde liegen im Gemeindeamt auf. Bei Interesse besteht für jeden Verbraucher die Möglichkeit, während der Amtsstunden, nach vorheriger Anmeldung, Einsicht zu nehmen.

### WVA Schrattenbach-Greith-Rosental-Hornungstal

		Messwert	zul. Höchstkonzentration
Adriğanquelle	Nitrat (mg NO <sub>3</sub> /l)	18,1	50
	Gesamthärte (°dH)	15,0	
	pH-Wert	7,8	
Ortsnetz Rosental, tw. Hornungstal	pH-Wert	8,1	
Gutenmannquelle	pH-Wert	7,9	
Ortsnetz Greith, tw. Schrattenbach	pH-Wert	7,8	

Pestizide im untersuchten Umfang nicht bestimmbar.

**Es ist zu erwarten, dass die Werte der Parameter aufgrund der Mischung der Wässer je Haushalt schwanken.**

## Christbaumabholung



Im Jahr 2015 findet wieder eine Christbaumabholung statt. Wir bitten die Christbäume unbeschnitten, (auch von Lametta befreit) Samstag, den 3. Jänner 2015 bis 09:00 Uhr, vor das Haus zu stellen. Eine Anmeldung beim Gemeindeamt ist erforderlich.

Anmerkung: Sie können den Baum auch über die Biotonne - unbeschnitten und von Lametta befreit, entsorgen!

## Hilfe für Kinder und Jugendliche

Bericht GR Barbara Ofner



Im Laufe des Lebens erfahren Kinder oft traurige Erlebnisse. RAINBOWS hilft Kindern und Jugendlichen in stürmischen Zeiten – bei Trennung, Scheidung oder Tod naher Bezugspersonen. Die Kinder lernen, Trauer aufgrund von Trennungs- und Verlusterlebnissen mitzuteilen und zu verarbeiten, damit das Leben in der veränderten Familiensituation positiv gestaltet werden kann. RAINBOWS steht für Hoffnung, Optimismus, Vielfalt und Buntheit in diesen stürmischen „Regenzeiten“. RAINBOWS unterstützt Kinder und Jugendliche dabei, Selbstvertrauen und Mut zu entwickeln oder auszubauen, die Möglichkeit sich selbst und die eigenen Bedürfnisse in schwierigen Zeiten wahrzunehmen und kindgerecht auszudrücken.

Dieser Verein ist seit 1991 tätig und betreut durchschnittlich 1.200 Kinder österreichweit. Kinder und Jugendliche von 4 bis 17 Jahren erfahren in der RAINBOWS-Gruppe, dass sie nicht alleine sind und auch andere eine ähnliche Situation erlebt haben.

Der nächstgelegene Standort liegt in Wiener Neustadt und bietet Betroffenen professionelle Hilfe. Falls auch Sie oder ihre Kinder Unterstützung brauchen, weil in Ihrer Familie eine Trennungssituation vorliegt oder Hilfe für die Bewältigung eines Todesfalles benötigt wird, zögern Sie nicht! **Kontakt:** [www.rainbows.at](http://www.rainbows.at); RAINBOWS NÖ-Ost: Tel.: 0650/3244738

## Active Ageing – Bedarfserhebung!

### „Mobile Hilfe“ - Bedarfserhebung Kostenlose Nachbarschaftshilfe für ältere MitbürgerInnen



Im Rahmen des EU-Projektes „Active Ageing“\*\* wurde die „Mobile Hilfe“ im Schneebergland ins Leben gerufen. In mittlerweile vier Gemeinden unterstützen ehrenamtliche HelferInnen SeniorInnen bei kleinen Handgriffen oder Problemen, wenn deren eigene Familie nicht einspringen kann. Diese kostenlose Nachbarschaftshilfe soll dann auch für Sie bereit stehen, wenn:

- Kleinere Reparaturarbeiten im und ums Haus nötig sind (tropfender Wasserhahn, verstopfte Dachrinnen, Bilder aufhängen, Glühbirnen wechseln und ähnliches)\*
- Hilfe beim Lesen und Verstehen von (amtlichen) Dokumenten benötigt wird
- der Hund Gassi geführt werden muss
- Blumen zu gießen sind
- Hilfe beim Rasenmähen benötigt wird
- Man jemanden zum Plaudern braucht



Diese Initiative soll auch von der Gemeinde Schrattenbach unterstützt werden. Informationsmaterial finden Sie am Gemeindeamt. Bei Bedarf oder wenn Sie mithelfen wollen, kontaktieren Sie bitte die Gemeinde.

\* Achtung: die „Mobile Hilfe“ stellt keine kostenlose Konkurrenz zu professionellen Dienstleistungsanbietern dar! Sie ist eine Notfallhilfe für kleinere Arbeiten, die ein/e „HeimwerkerIn“ ohne fachliche Qualifikation erledigen kann.

\*\* *Das Projekt Active Ageing wird im Rahmen des Programms zur grenzüberschreitenden Kooperation Österreich-Ungarn 2007-2013 durch den Europäischen Fonds für regionale Entwicklung, das Seniorenreferat des Landes Niederösterreich und Ungarn gefördert.*

## Jugendkarte



### 1424 Winter-Special – bis zu – 50 % auf Schipässe!

Mit der kostenlosen 1424 Jugend:karte NÖ hat auch der Winter seine Sonnenseiten! Viele NÖ Schigebiete warten mit großartigen Angeboten auf die KartenbesitzerInnen.

**Mit der 1424 Jugend:karte gibt es diesen Winter bis zu - 50 % auf die Tageskarte in vielen Schigebieten, wie zB:**

**Schneeberg Sesselbahn GmbH:** bis zu 35 % Ermäßigung auf die Tageskarte!

Alle Infos zur kostenlosen 1424 Jugend:karte NÖ und viele weitere Angebote auf [www.1424.info](http://www.1424.info).

## Gesunde Gemeinde Berichte und Veranstaltungen

Bericht GR Marina Burger



### Gesunde Gemeinde Schrattenbach Veranstaltungen Dez. 2014 bis April 2015



#### Adventwanderung

Die **Gesunde Gemeinde Schrattenbach** lädt Jung und Alt ein, gemeinsam an einer schönen **Adventwanderung** in unserem Gemeindegebiet teilzunehmen!

**Treffpunkt:** 20.12.2014, 14:30 Uhr Kulturwerkstätte Rosental

**Route:** über einen „Jagasteig“ am Fuße des Talbergs nach Hornungstal zur Fam. Helga und Franz Pölzelbauer (kleine Stärkung) und zurück zum Dorfplatz



Jeder ist herzlich eingeladen, selbstgestaltete Laternen für den Rückweg mitzunehmen.

#### Kräuterwanderung

Am **Sa. 18.04.2015** findet am Nachmittag eine **Kräuterwanderung** statt, zu der alle herzlich eingeladen sind. Genauere Infos dazu folgen rechtzeitig!



#### Gesunde Gemeinde Treffen

Das nächste Treffen der **Gesunden Gemeinde Schrattenbach**, bei dem natürlich alle recht herzlich eingeladen sind, **Ideen, Wünsche und Anregungen** einzubringen, findet am **Di. 24.03.2015 um 18 Uhr** in der Kulturwerkstätte beim Dorf-Café statt.

**Die Gesunde Gemeinde Schrattenbach wünscht eine besinnliche Vorweihnachtszeit und vor allem Gesundheit für das nächste Jahr.**

### Gemeindeamt als Drehort



17.11.2014: Für eine Szene für das Filmvorhaben "Gemischtes Doppel" wurde der Bereich vor dem Gemeindeamt als Motiv ausgewählt.

Der Film kommt voraussichtlich im Frühjahr 2015 ins Fernsehen.

im Bild:

Katharina Straßer und Thomas Stipsits mit Bürgermeister Franz Pözelbauer

### Wanderung der Gesunden Gemeinde Schratzenbach.



Die Gesunde Gemeinde Schratzenbach veranstaltet 2-3 Mal jährlich eine Wanderung durch das Gemeindegebiet von Schratzenbach. Am 27.09.2014 war es wieder soweit: die Herbstwanderung, geführt durch Bgm. Franz Pözelbauer, verlief vom GH zum alten Schlossteich über Greith zur Ruine Schratzenstein und vorbei beim Wildgehege Hochhauser zurück zum Ausgangspunkt.

Bei dieser Gelegenheit konnten auch die neuen „tut gut!“ Wanderwege in Schratzenbach mit zahlreichen Wanderbegeisterten eröffnet werden. In Zusammenarbeit mit der Gemeinde Schratzenbach konnte nach Antragstellung im November 2013 sowie Besichtigung der Routen durch die Initiative „NÖ tut gut!“ im Mai 2014 die Wanderbroschüre, in der NÖ-weit insgesamt 45 Wanderwege beschrieben sind, fertig gestellt werden.



## Dirnd'l trifft Lederhosen“-Party in der Kulturwerkstatt Schratzenbach

Am 4. Oktober luden die Grünbacher Bergwerksteufel unter der Führung von Obmann Christoph Stickler und Stellvertreter Benjamin Wrana zur zweiten „Dirnd'l trifft Lederhosen“-Party in die Kulturwerkstatt Schratzenbach ein.

Die Veranstaltung war ein voller Erfolg und wurde von 160 Gästen aus der Region besucht.

Auch Schratzenbachs Bürgermeister Franz Pözelbauer und dessen Stellvertreter Ing. Johann Steurer sowie Grünbachs Bürgermeister Franz Holzgethan ließen sich das Spektakel nicht entgehen.

Für top Unterhaltung sorgten heuer erstmals Duo Amore sowie DJ Swallow (Wolfgang Schwalbe), welche das Publikum bis in die frühen Morgenstunden bei Laune hielten. Zu essen gab es, wie es sich für ein Oktoberfest gehört,

Weißwürstel und Debreziner, welche zu Bier und Wein zahlreich von den Gästen verzehrt wurden.

Für die Grünbacher Bergwerksteufel wurde die Veranstaltung neben den Perchtenläufen mittlerweile ein wichtiger und fixer Bestandteil ihres Terminkalenders, weshalb sie sich auch herzlichst bei allen Gästen und Sponsoren für das zahlreiche Erscheinen bedanken. Der Reinerlös kommt den Mitgliedern des Vereins für den Erwerb neuer Ausrüstungsgegenstände zugute.



## Spendenübergabe der Jungen Generation

Bericht GR Barbara Ofner

Eine vorweihnachtliche Überraschung erhielten die Schulen und Kindergärten der Grünbacher



und Schratzenbacher Gemeinde. Um die nachfolgende Generation in ihrer Entwicklung und Bildung unterstützen zu können, wurden der Volks-, Mittel- und Sonderschule, sowie den Kindergärten Grünbach und Schratzenbach jeweils 500,- Euro von der Jungen Generation Grünbach/Schratzenbach überreicht. Obmann Mario Imnitzer, Schriftführerin Julia Imnitzer und Kassierin Barbara Ofner übergaben, stellvertretend für alle Mitglieder der Jungen Generation, die Spende.

Wir sind sehr glücklich, dass der Betrag von den Leiterinnen der Bildungsinstitutionen, sowie dem

Obmann der Schulgemeinde Franz Krismer und den Elternbeiräten der Kindergärten, Marina Burger und Birgit Feierabend, so begeistert und dankbar entgegengenommen wurde.

Es werden bereits eifrig Pläne geschmiedet, wofür die Spenden verwendet werden. Wir sind sehr stolz, einen kleinen Beitrag zur individuellen Verwirklichung der Schulen und Kindergärten leisten zu können.

## Kürbisschnitzen und Herbstfest der SPÖ Schrattenbach und Kinderfreunde Grünbach

Bericht GR Barbara Ofner

Auch in diesem Jahr durften wir wieder zahlreiche Gäste, im Heurigenstadl der Familie Stinig in Greith, begrüßen. Am 25. Oktober lud die SPÖ Schrattenbach zum bereits traditionellen **Kürbisschnitzen**. Je nach Lust und Laune konnten die kleinen und großen



Kinder unserer Besucher ihre Kürbisse, die von der SPÖ zu erwerben waren, schnitzten oder bemalen. Die meisten Kinder versuchten gleich beides. Wahre Kunstwerke standen vor dem gemütlichen Holzofen zum Trocknen.

Für das leibliche Wohl sorgten kulinarische Köstlichkeiten wie Weißwürstl mit Brenz'n, Kürbiscremesuppe und andere Schmankerl. Um die vielen Besucher beim Schnitzen und Bemalen eines Kürbisses unterstützen zu können, halfen uns heuer erstmalig die Kinderfreunde Grünbach. Vielen Dank an dieser Stelle für die tatkräftige Unterstützung unserer Helfer.



Am nächsten Tag, den **Nationalfeiertag**, konnten sich viele Wanderer auf ihrer Durchreise mit Speis und Trank stärken. So wurde auch das **Herbstfest** ein voller Erfolg. Wir freuten uns sehr über die zahlreichen Gäste und die eifrigen Kinder die unsere Veranstaltung auch heuer wieder zu einem unvergesslichen Event gemacht haben. Herzlich bedanken möchten wir uns bei Familie Stinig, die uns auch heuer wieder geholfen hat, ein tolles Fest auf die Beine zu stellen.



### **Laternenfest**

Heuer konnte das Laternenfest am 11. November 2014 im Kindergarten Schratzenbach wetterbedingt endlich wieder im Garten stattfinden.

Das freute nicht nur Kindergartenpädagogin Elisabeth Buchegger und Sissy Lammer sondern auch die Kinder, die voll Freude mit den Laternen im Garten ihre Runden gingen.

Auch ein Martinsspiel durfte nicht fehlen, bei dem alle Kinder fleißig mitgemacht haben. Danach trugen die Kinder ein

Sternschnuppenlied vor. Zwischendurch durften einige Kinder ihre Wünsche kundmachen.

Zu guter Letzt wurde gemeinsam mit einigen Muttis das Fischelied vorgetragen.

In gemütlicher Runde und bei Speis und Trank konnten die Kinder und Gäste das Laternenfest ausklingen lassen.

Vielen Dank wieder an alle Helferinnen und Helfer sowie an alle Gäste, die unsere Kindergartenkinder bei diesem Fest besucht haben.

### **Sammlung für Albanien**

Im Kindergarten Schratzenbach wurde wie im letzten Jahr wieder fleißig für Kinder in Albanien gesammelt.

Die Kinder suchten gemeinsam mit ihren Familien zu Hause nach Spielzeug, Kleidung etc., die nicht mehr benötigt wurden aber anderen Kindern noch Freude bereiten können. Schön verpackt wurden die Pakete dann in den Kindergarten gebracht.

Ganz stolz präsentierten die Kinder "ihren" Paketberg, den Elisabeth Buchegger dann nach Neunkirchen zum Zwischenlager von Frau Inge Weik lieferte. Der Transport nach Albanien fand Ende November statt.



### **Hubertusmesse**

Zahlreiche Besucher feierten mit der Jägerschaft am 8. November die Messe bei der Hubertuskapelle.

Danach ließ man den Nachmittag in gemütlicher Runde ausklingen.

Die Dorfgemeinschaft Schratzenbach bedankt sich bei allen Gästen für die gelungene Messe.

### Natürliche Düfte für die Weihnachtszeit

Ätherische Öle können viel bewirken. Besonders in der dunklen Jahreszeit sollen sie uns die Stimmung erhellen. Wer wirklich gutes Öl verwenden möchte, achtet aufs Etikett: 100 % naturrein soll es sein und am besten aus Bio-Anbau.

Duftsprays und Raumbedufter werden immer beliebter. Wenn sie auch einen angenehmen Duft verbreiten, die Qualität der Raumluft nimmt dadurch ab. Wer auf Düfte nicht verzichten möchte, greift am besten zu natürlichen ätherischen Ölen in Bio-Qualität.



Doch Vorsicht! Auch ätherischen Öle können Haut und Schleimhäute reizen. Werden Duftmittel häufig eingesetzt, gewöhnt sich unsere Nase daran. Die Folge ist, dass die Dosis erhöht wird. Um diesem Gewöhnungseffekt vorzubeugen, sollten Sie Düfte sparsam einsetzen, ab und zu wechseln oder einen „duft-freien“ Tag einlegen.

### Beim Einkauf genau hinsehen

Ätherische Öle werden durch Wasserdampfdestillation aus Blüten, Blättern, Hölzern oder Samen gewonnen. Die Düfte der Zitrusfrüchte gewinnt man durch Kaltpressung der Schalen. Werden Zitrusfrüchte mit Pestiziden behandelt, können diese ins Öl gelangen.

Viele teure Öle werden mit billigeren gestreckt (z.B. Rosenöl mit Geraniol, Zitronenöl mit Lemongrasöl). Sie werden dann trotzdem als natürliche Öle verkauft, da die Bestandteile aus Pflanzen stammen. Oft werden auch synthetische Substanzen zugemischt. Einige Duftmischungen sind zu 100 % künstlich, weil sie sich auf natürlichem Wege gar nicht gewinnen lassen oder zu teuer wären. Echtes Maiglöckchen- oder Veilchenblütenöl wäre viel zu teuer, Düfte wie „Grüner Apfel“ sind rein synthetisch.

### Hilfreiche Angaben auf der Verpackung

Kaufen Sie nur ätherische Öle, die als **"100 % naturreine ätherische Öle"** gekennzeichnet sind, möglichst **aus kontrolliert biologischem Anbau**. Auf der Packung finden Sie dazu den deutschen und lateinischen Namen der Pflanze, das Herkunftsland, Angaben über den Anbau, das Gewinnungsverfahren, die Kontrollnummer sowie Jahrgang und Verfallsdatum.

Bei ätherischen Ölen aus biologischem Anbau ist wie bei Lebensmitteln die Angabe der EU-Bio-Kontrollstelle ersichtlich.

Zusätze wie naturidentisch, Duftöl, Parfumöl oder ähnliches dürfen bei einem 100 % naturreinen Öl nicht zu finden sein. Die genaue lateinische Bezeichnung dient dazu, Verwechslungen ausschließen zu können. Durch Angabe der Anbauart wird die Qualität des Öles unterstrichen: kontrolliert – biologisch (kbA), konventionell (konv.), Wildsammlung (Ws) oder Demeter-Anbau.

### Dunkel und verschlossen lagern

Bei Kontakt mit Licht und Sauerstoff reagieren ätherische Öle sehr empfindlich und auch Temperaturschwankungen vertragen sie nicht. Ätherische Öle müssen kindersicher aufbewahrt werden. Vorsicht bei offenem Feuer – ätherische Öle sind leicht entflammbar!

Am 21. November veranstaltete die Gesunde Gemeinde mit Herrn Dr. Christoph Weber und DSA Ilse Haumer zum Thema Burnout einen informativen Abend. Wir begannen mit einer Achtsamkeitsübung: „Wie fühlen Sie sich jetzt?“ Körperhaltung und Atmung beobachten – eine Reise durch den eigenen Körper. Danach waren die TeilnehmerInnen entspannt und stiegen voll ins Thema Burnout ein.

Dr. Weber brachte seine Erfahrungen von der medizinischen Seite ein; speziell wie Männer auf Stress reagieren und ihn abbauen. Weiters auch: „Was ist Burnout und was nicht bzw. Depression“?

Ilse Haumer stellte die Fragen:

## „Woran/wie erkenne ich „Überbelastung“?“

- Schlafstörung, Nervosität, Vergesslichkeit, Aggression
- körperliche und geistige Erschöpfung
- krank im Urlaub
- Kontakt mit Menschen meiden „Depersonalisierung“
- große Menschenansammlungen meiden z. B. Platzangst, Lift
- nicht mehr außer Haus gehen
- keine Pause/Freiraum
- Schwierigkeiten, Entscheidungen zu treffen
- verstärkte/reduzierte Emotionen
- einfachste Dinge nicht mehr erledigen können
- „Hamsterradverhalten“ nicht mehr abschalten können, weitermachen
- keine Zeit geben/nehmen für Abschalten
- ich schaffe Arbeit/Ziel nicht mehr „auf der Stelle treten“

## „Was kann ich (vorbeugend) für mich tun?“

- Auszeit nehmen
- Nein sagen „abgrenzen“
- Grenzen kennen(lernen)
- altersmäßige/lebenssituationsbezogene Grenzverschiebung
- etwas tun, was ich gerne mache z. B. Chorsingen, Nordicwalking
- Lebensstandard nicht zu hoch ansetzen => Zufriedenheit mit dem, was ich habe
- offen aussprechen, was mich belastet z. B. mit KollegInnen, FreundInnen, PartnerInnen **k o m u n i z i e r e n**
- Verbündete suchen und finden
- gesunder Egoismus
- Freiräume als Termin im Kalender eintragen
- bewusst selbst belohnen und loben = Eigenmotivation
- zu viel in gleicher Zeit (Vergleich 1990 und 2014)
- Zeit sinnvoll nutzen
- Trennung Beruf/Privat
- innere Gelassenheit gelingt, wenn ich **Selbstvertrauen** habe
- **Sinnfindung** bezogen auf Beruf und Privates
- **achtsam sein** und Früherkennung

Hilfreich sind auch die Fragen von Dr. Weber:

<b>WER/WO bin ich?</b>	eigenen Standpunkt bestimmen
<b>WAS will ich?</b>	beruflich/privat
<b>WIE komme ich dorthin?</b>	Ziel erreichen

Hilfreich ist auch meint Ilse Haumer:

Den Menschen (mich selbst) in Teilstücke (wie bei einer Torte) zu unterteilen und dann das kleinste Problem auswählen und lösen. Dadurch habe ich garantiert ein Erfolgserlebnis und traue mich Schritt für Schritt bis zum schwierigsten Thema voran zu kommen. Von **ärztlicher** Seite kann mit Medikamenten, Krankenstand, Überweisung zu Facharzt (Psychiater) unterstützt werden. Manche Dienstgeber bieten auch **Betriebliche Gesundheitsförderung** an. Sollte dies in Ihrem Betrieb noch nicht angeboten werden, bitte wenden Sie sich an den Betriebsrat/Personalvertretung/Arbeitsmediziner. Ilse Haumer bietet begleitende **psycho-soziale Gespräche und Körpertherapie Biodynamische Massage** an. Sie können auch Broschüren, das Skript und die Literaturempfehlungen anfordern (06643700820). Für Wünsche und Fragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

**Wichtig ist zu erkennen, wie(so) ich in so eine belastende Lebenssituation gekommen bin, wie ich mit professioneller Unterstützung wieder herausfinde und zukünftig das vermeide!**



# Müllabfuhrtermine 2015 - Schrattenbach

2015	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31
Jan	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa
Feb	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di
März	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di
Apr	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr
Mai	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
Jun	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Fr
Jul	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr
Aug	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo
Sep	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do
Okt	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa
Nov	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di
Dez	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do

GT - Grüne Tonne  
Trockenmüll

GR - Graue Tonne  
Restmüll

BIO - Biotonne  
Biomüll

## Wochenendienste – Arzt für Allgemeinmedizin

Weitere Termine unter <http://cms.arztnoe.at/cms/ziel/100980/DE/> bzw. beim Tonbanddienst

Zeitraum (von, bis)	Zuständiger Arzt	Telefonnummer
Sa, 06. 12. 2014 - So, 07. 12. 2014	<a href="#">MR Dr. Alfred JOHNE</a>	02636/2219
Mo, 08. 12. 2014	<a href="#">Dr. Christoph WEBER</a>	02637/2322
Sa, 13. 12. 2014 - So, 14. 12. 2014	<a href="#">Dr. Christian KARNER</a>	02637/22 32
Sa, 20. 12. 2014 - So, 21. 12. 2014	<a href="#">Dr. Günter SCHIRK</a>	02620/3386
Mi, 24. 12. 2014	<a href="#">MR Dr. Alfred JOHNE</a>	02636/2219
Do, 25. 12. 2014	<a href="#">Dr. Christian KARNER</a>	02637/22 32
Fr, 26. 12. 2014	<a href="#">Dr. Karin PIETSCH</a>	02636/21 35
Sa, 27. 12. 2014	<a href="#">Dr. Christoph WEBER</a>	02637/2322
So, 28. 12. 2014	<a href="#">Dr. Günter SCHIRK</a>	02620/3386
Mi, 31. 12. 2014	<a href="#">Dr. Karin PIETSCH</a>	02636/21 35
Do, 01. 01. 2015	<a href="#">Dr. Christoph WEBER</a>	02637/2322
Sa, 03. 01. 2015 - So, 04. 01. 2015	<a href="#">Dr. Christian KARNER</a>	02637/22 32
Di, 06. 01. 2015	<a href="#">Dr. Karin PIETSCH</a>	02636/21 35
Sa, 10. 01. 2015 - So, 11. 01. 2015	<a href="#">Dr. Günter SCHIRK</a>	02620/3386
Sa, 17. 01. 2015 - So, 18. 01. 2015	<a href="#">Dr. Christoph WEBER</a>	02637/2322
Sa, 24. 01. 2015 - So, 25. 01. 2015	<a href="#">MR Dr. Alfred JOHNE</a>	02636/2219
Sa, 31. 01. 2015 - So, 01. 02. 2015	<a href="#">Dr. Christian KARNER</a>	02637/22 32
Sa, 07. 02. 2015 - So, 08. 02. 2015	<a href="#">Dr. Karin PIETSCH</a>	02636/21 35
Sa, 14. 02. 2015 - So, 15. 02. 2015	<a href="#">Dr. Günter SCHIRK</a>	02620/3386
Sa, 21. 02. 2015 - So, 22. 02. 2015	<a href="#">Dr. Christoph WEBER</a>	02637/2322
Sa, 28. 02. 2015 - So, 01. 03. 2015	<a href="#">MR Dr. Alfred JOHNE</a>	02636/2219
Sa, 07. 03. 2015 - So, 08. 03. 2015	<a href="#">Dr. Christoph WEBER</a>	02637/2322
Sa, 14. 03. 2015 - So, 15. 03. 2015	<a href="#">Dr. Christian KARNER</a>	02637/22 32
Sa, 21. 03. 2015 - So, 22. 03. 2015	<a href="#">Dr. Karin PIETSCH</a>	02636/21 35
Sa, 28. 03. 2015 - So, 29. 03. 2015	<a href="#">Dr. Günter SCHIRK</a>	02620/3386

Feuerwehr 122

Polizei 133

Rettung 144

Ärzte Notdienst 141 Vergiftungszentrale 01 406 43 43

Bergrettung 140 [www.bergrettung.at](http://www.bergrettung.at)

Tierärzte 01 53 116 [www.tierarzt.at](http://www.tierarzt.at)

Zahnärztlicher Notdienst 141 <http://noe.zahnaerztekammer.at/>

## Dorfgemeinschaft



Die **Dorfgemeinschaft Schratzenbach** lädt am Samstag den **20.12.2014** um **16:30 Uhr**, im Anschluss an die Adventwanderung, alle herzlich zur jährlichen **Krippenandacht** beim Dorfplatz in Rosental ein!

**WICHTIGE INFO:** Das Club-Café ist am 23. und 30.12.2014 geschlossen. Nächstes Club-Café findet wieder am 13.01.2015 statt.

**Wir wünschen einen guten Rutsch ins Jahr 2015!**

**Ab sofort** ist der **Kalender** für das Jahr **2015** von der Dorfgemeinschaft Schratzenbach erhältlich!



**Gesucht:** Reinigungskraft für das Kulturzentrum  
1x wöchentlich ca. 2 Stunden à 10,- Euro

## FC Schratzenbach – Skitag Planneralm

Der FC- Schratzenbach lädt alle Skifreunde recht herzlich ein!



**Samstag, den 24. Jänner 2015**

Abfahrt: Grünbach Raika um Punkt 6:00 Uhr  
Einstiegstelle Gh. Jautschnig um 6:10 Uhr

Für eine kleine Jause im Bus ist,  
natürlich wie alle Jahre, bestens gesorgt!

Ankunft Planneralm ca. 9:00 Uhr  
Ausgabe der Tageskarte. Skitag frei gestaltbar!

Anschließend Après Ski vor Ort!

Abfahrt um 20:00 Uhr !

**Reisekosten:**

Erwachsene	€ 60,-
Jugendliche	€ 50,- (18 bis 20 Jahre)
Kinder	€ 40,- (bis 17 Jahre)



Anmeldung und Einzahlung bis spätestens 10.01.2015 bei Andreas Burger 0664/8319022  
[burger@wohnavision.eu](mailto:burger@wohnavision.eu)

# Atelier im Tal

## Besinnlicher Advent 2014 in Hornungstal

Immer am zweiten Adventssonntag veranstaltet Reinhard Sandhofer im „Atelier im Tal“ einen besinnlichen Adventnachmittag.

Am 7. Dezember konnten die Besucher vorweihnachtliche besinnliche Texte zum Nachdenken und heitere Geschichten zum Schmunzeln, gelesen von Peter-Hans Siwatz, genießen. Mit stimmungsvoller Musik umrahmte Carmen Heidenwolf auf der Querflöte die Veranstaltung.

Danach gab es ein gemütliches Beisammensein bei Punsch und Lebkuchen.

## NÖ Tage der offenen Ateliers



Auch heuer fanden, wie jedes Jahr, am 18. und 19. Oktober 2014 die Tage der offenen Ateliers in ganz Niederösterreich statt. Bereits zum 12. Mal war das „Atelier im Tal“ von Reinhard Sandhofer dabei und auch die Künstlerin Claudia Bucek (Animationen) und Josef Greiner (Installationen) präsentierte dabei ihre Werke. Das Interesse der zahlreichen Besucher war sehr hoch und die Arbeiten fanden großen Anklang.

## Ein Projekt der SchneeberglandKULTUR zum Viertelfestival 2015

### „A OAT U-BAUHN“

2015 macht das Viertelfestival wieder im Industrieviertel Station, diesmal unter dem Thema „DURCHBRUCH“. Dazu hat die Kulturinitiative SchneeberglandKULTUR eine imaginäre U-Bahn geplant mit Ausgangspunkt im Grünbacher Stollen, Haltestelle Gauermann Museum/Miesenbach und Endstation Pernitz. Eine von Bezirksgrenzen unbeeindruckte, unterirdische Verbindung kultureller Wurzeln.

Schulen aus dem Schneebergland, sowie KünstlerInnen, Kreative und all jene die gute Ideen dazu liefern können sind aufgerufen, Pläne, Ideen, Zeichnungen anzufertigen. Diese werden in einem Baucontainer während des Festivalzeitraums (Mai-August 2015) ausgestellt. Bei einer großen Abschlussveranstaltung mit Ausstellung in Pernitz wird im August das Projekt abgeschlossen.

Weitere Infos über dieses Projekt erhalten Sie auf [www.schneeberglandkultur.at](http://www.schneeberglandkultur.at).

Schneeberg  
LAND  
KULTUR

## Termine

jeden Montag	<b>PILATES-TRAINING</b> von 17 bis 18 Uhr Pilatesübungen trainieren alle tiefliegenden Muskeln, vor allem die Bauch- und die skelettnahen Rückenmuskeln sowie den Beckenboden - Info unter 0664/370 08 20 (Ilse Haumer)	Barbarahalle
jeden Montag	<b>AEROBIC-TRAINING</b> von 18 bis 19 Uhr Aufwärmen, flotte Schrittkombinationen, Kräftigungsübungen für Bauch - Bein - Po sowie Rückenmuskulatur. Einstieg jederzeit möglich. Info unter 0664 / 222 11 16 (Alexandra Rudloff)	Barbarahalle
jeden Montag	<b>TISCHTENNIS</b> von 19 bis 21 Uhr - jeder kann unverbindlich teilnehmen	Barbarahalle
jeden Dienstag	<b>Dorf - Cafe der Dorfgemeinschaft, ab 18:00 Uhr</b> <b>23.12. und 30.12 geschlossen</b>	Kulturwerkstätte Schrattenbach
jeden Di und Freitag	<b>Karateclub NIHON</b> Anfänger / Kinder 18:00 – 19:00 Uhr Fortgeschrittene / Erwachsene 19:00 – 20:00 Uhr	Barbarahalle
jeden Mittwoch ab Jänner 2015	<b>SLING-TRAINING</b> 18:00 - 19:00 Uhr Aktivierung sämtlicher Muskelketten, Förderung der Tiefen-Stabilität, Kräftigung d. gesamten Stütz- und Bewegungsapparates. Informationen und <b>Anmeldung</b> unter 0680/200 60 08 (Marina Burger)	Barbarahalle
jeden Freitag	<b>FUSSBALL</b> ab 18:00 Uhr mit dem FC Schrattenbach	Puchberg Schneeberghalle
20.12.2014	<b>Krippenandacht</b>	Rosental
20.12.2014	<b>Adventwanderung</b>	Hornungstal
28.12.2014	<b>Sänger-und Musikantenstammtisch</b>	Gh. zum Schlossteich
27.-29. Dez 2014	<b>Weihnachtskonzerte Musikvereins Bergknappenkapelle Grünbach</b> Samstag, 27. Dezember 2014, 18.00 Uhr Sonntag, 28. Dezember 2014, 18.00 Uhr Montag, 29. Dezember 2014, 19.30 Uhr Karten-Hotline Tel. 02637/2201 (Frau Hensler)	Barbarahalle
01.01.2015	<b>NEUJAHRSTRUNCH</b> 11.30 - 15.00 Uhr. Tischreservierungen erbeten unter 02637/2252. Ein gemütlicher Neujahrstag mit der Familie bei gutem Essen und Trinken	Alpen-Aktiv-Landgasthof <b>ZUR SCHUBERTLINDE</b>
03.01.2015	<b>Christbaumabholung</b>	Schrattenbach
03.01.2015	<b>Die Sternsinger sind unterwegs</b> Die Sternsinger sind wieder unterwegs um Sie zu besuchen und Gottes Segen für´s Neue Jahr zu bringen	Schrattenbach
05.01.2015	<b>Faschings-Party des Sportvereins Grünbach,</b> Beginn: 20:30 Uhr Für tolle Musik und gute Stimmung wird bestens gesorgt	Kulturwerkstätte Schrattenbach
31.12.2014 – 6.1.2015	<b>Mostheuriger – Fam. Steurer</b>	Gutenmann
13.01.2015	<b>1. Dorfcave im neuen Jahr</b>	Kulturwerkstätte Schrattenbach
18.01.2015	<b>9. "Wurli-Kinderfaschingsfest" der OVP Grünbach</b> - alle Kids sind herzlich willkommen und es heißt wieder: <b>Fasching pur</b> - Verkleiden, Tanzen und viel Spaß, Beginn um 15.00 Uhr. Auch für Speis´ und Trank wird bestens gesorgt. Jedes Kind erhält eine kleine Überraschung	Barbarahalle
24.01.2015	<b>SCHITAG</b> mit dem Fußballclub Schrattenbach Anmeldung bei Obmann Andreas Burger: 0664-8319022	Planneralm
25.01.2015	<b>Gemeinderatswahl</b>	Kulturwerkstätte Schrattenbach
17.02.2015	<b>Faschingsrummel</b> - Faschingdienstag - Ganz Grünbach ist kostümiert im lustigen Faschingstreiben (ab ca. 10.00 Uhr): > Verlosung toller Preise ab ca. 12.30 Uhr mit viel Musik und Imbiss am mittelalterlichen Marktplatz vor dem Gemeindeamt	Grünbach
07.01. – 20.02.2015	<b>Urlaub</b>	Gh zum alten Schlossteich
24.03.2015	<b>Gesunde Gemeinde Treffen</b>	Kulturwerkstätte Schrattenbach
12.04.2015	<b>Osterhasenparty</b> in der Römergrube	Römergrube
12.04.2015	<b>Kirtag und Kirtagkonzert</b>	Grünbach
18.04.2015	<b>Kräuterwanderung</b>	Schrattenbach

Weitere Informationen zu den Veranstaltungen finden Sie in dieser Ausgabe der Gemeindezeitung bzw. immer aktuell unter [www.schrattenbach.at](http://www.schrattenbach.at)

Die Gesunde Gemeinde Schrattenbach  
lädt ein zur

# Advent- wanderung

Sa. 20.12.2014,  
14:30 Uhr

Treffpunkt:

Kulturwerkstätte Rosental -  
kleine Stärkung bei Fam. Pölzelbauer  
und anschließend Krippenandacht  
in Rosental – 16:30 Uhr



Jeder ist herzlich eingeladen, selbstgestaltete  
Laternen für den Rückweg mitzunehmen.

